

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 76 (2018)

Artikel: Olten im Jahreslauf
Autor: Bloch, Peter André / Kissling, Bruno
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-736951>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Olten im Jahreslauf

Peter André Bloch / Bruno Kissling

Zur Erinnerung an das verflossene Jahr haben wir einige Fotos von Bruno Kissling zusammengestellt, die mit öffentlichen Vorhaben und Veranstaltungen zusammenhängen, die sonst in den «Neujahrsblättern» nicht verzeichnet, jedoch eng mit unserem Stadtleben verbunden sind. Es ist viel gebaut, saniert, geplant, diskutiert und miteinander gefeiert worden. In der Adventszeit fand im Klostergarten der letzte Weihnachtsmarkt statt, mit viel Ambiance und breitem Angebot (1). In der Altstadt öffnete das «Stadtbad» mit neuem Konzept wieder seine Tore (2). Ein kalter Januar liess die Dünnern fast zufrieren (3). An der neuen Adresse an der Baslerstrasse eröffnete die «Caritas» ihren Markt (4). Im März eröffnete der Kunstverein Olten die erste Ausstellung an der Hübelistrasse 30 mit Werken von Gunter Frentzel (5). Vom Frühjahr bis im Sommer fanden Regierungs-, Stadtrats- und Gemeindeparlamentswahlen statt, mit Diskussionsanlässen für die Öffentlichkeit (6). Zur Vorbereitung der Sommer-Saison wurde im April in der Badi die Rutschbahn erneuert (7). Im Mai wurden der Verkauf und die Schliessung des renommierten Restaurants «Felsenburg» angekündigt (8). Wer freute sich nicht am Rahmenprogramm der Kabarett-Tage? Franz Hohler freute sich jedenfalls, sich selber in der Hauptgasse zu begegnen (9)! Es gab viele Besucher bei verschiedenen Ess- und Sportveranstaltungen auf der Kirchgasse – am Street-Food-Festival vom 2. Juni (10), am Beachvolleyball-Turnier Mitte Juni (11) und an der Neuauflage des Büro-Stuhl-Rennens am Stadtfest anfangs Juli (12). Meist herrschte Prachtswetter, nur in diesem Jahr regnete es während des Schulfestumzugs in Strömen (13)! Ansonsten durften wir uns über prächtiges Sommerwetter freuen – an der Aare bei Ruppoldingen (14) und in der Badi (15). Mit der Kilbi beginnt in Olten der Herbst, mit attraktiven Bahnen und Begegnungen unter Freunden (16). Einen Riesenzulauf erhielt das «International Photo Festival Olten» vom 25. bis 27. August, organisiert von Marco Grob (17). Der Kunstmarkt auf der Alten Brücke konnte auf viele Besuchende zählen, so auch das farbenfrohe «Festival der Kulturen» vom 8. und 9. September (18). Mit dem Food-Save-Bankett haben bekannte Köche auf die unverantwortliche Verschwendungssucht unserer Gesellschaft hingewiesen, indem sie ihre Gäste auf der Kirchgasse verwöhnten (19). Die Kantonsschule wird grundlegend saniert und renoviert – im Spätherbst wird das Hallenbad neu eröffnet, worauf sich viele Schwimmerinnen und Schwimmer freuen (20). Diese Aufzählung zeigt lediglich einen kleinen Ausschnitt aus dem vielfältigen, bunten und lebendigen Stadtleben das ganze Jahr über.



